Wanderung zur Haunoldhütte

Am 14. Juli trafen sich 36 Mitglieder am Bahnhof von Bruneck und fuhren mit dem Zug nach Innichen. Dort teilte sich die Gruppe: die einen fuhren mit dem Sessellift direkt zur Haunoldhütte, während die anderen zu Fuß hinauf wanderten. Vor dem Mittagessen sahen wir uns die verschiedenen Attraktivitäten wie z.B. die herrlichen Berge, die Sommerrodelbahn, die Höhle des Riesen Haunold, das Zwergendorf, die kleinen angelegten Seen, die Rutsche mit den großen Reifen u.s.w. an, einige haben inzwischen Karten gespielt. Nach dem guten Mittagessen, das jeder nach seinem Geschmack bestellen konnte, machten wir es uns auf der Terrasse in der Sonne gemütlich. Da an diesem Sonntag ein Radrennen mit über 4000 Fahrern stattfand und wir mit dem Abstieg etwas warten mussten, weil ein Teil der Strecke noch gesperrt war, gingen wir etwas später weg und schauten uns noch das alte Wildbad Innichen an, das mehrere verschiedene Heilquellen in Brunnen gefasst hat und früher als Kurort sehr bekannt war. Leider ist es jetzt nur noch eine große Ruine. Gegen fünf Uhr trafen wir uns wieder beim Bahnhof in Innichen und fuhren heim nach Bruneck. Da auch das Wetter gut war, haben wir alle einen schönen Wandertag genossen.